

Protokoll der GF-Sitzung vom 06.03.2013

Anwesende: Matthias Zagermann (GF Finanzen), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Ullrich Gebler (Geschäftsführer Lehre & Studium), Hans Reuter, Tobias Grundmann (RF Kultur), Christian Prause (RF Soziales)

Protokoll: Ullrich, Andreas

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Finanzantrag Ref. Gleichstellungspolitik</p> <p>Hans ist in Vertretung des Referats hier und stellt folgenden Antrag vor: Er möchte 25,00 € vom StuRa um damit die Ausleihgebühr für den Notstromer und die Boxen zu begleiche. Dieses Material soll am 21.03.2013 auf einer Kundgebung zum Equal Pay Day am Dr.-Külz-Ring genutzt werden. Andreas fragt, ob es zu dieser Veranstaltung ein allg. studentisches Interesse gibt. Dies bejaht Hans, da auch in vielen Berufen die Studierende anstreben könnten, noch Diskrepanzen in der gleichen Bezahlung bestehen. Auf die Frage ob das Ref PoB hieran ebenfalls beteiligt ist verneint Hans und gibt zu Protokoll, dass er dies auch nicht für zwingend notwendig hält.</p> <p>Matthias möchte wissen auf welcher Beschlussebene eine Teilnahme des StuRa hieran beschlossen wurde. Hans erläutert, dass dies vom Referat aufgrund einer Anfrage vom 01.03.2013 entschieden wurde.</p> <p>Matthias findet es sehr schade, dass Anfragen zu Aktionen solcher Tragweite die GF oder ggf. das Plenum erst spät erreichen. Es macht für ihn weiterhin den Anschein, dass das Referat nicht inhaltlich an der Veranstaltung beteiligt ist und nur das Material stellt. Er sieht es in dieser Hinsicht nicht ein, Veranstaltern, die den StuRa nicht einmal einbeziehen, die Leihgebühr zu erlassen. Die Thematik ist durchaus von genug Bedeutung, als dass sich der Studentenrat daran beteiligen könnte (man denke bspw. an die Praktikumskampagne).</p> <p>In Folge der Diskussion formuliert Hans den Antrag um:</p> <p><i>Die GF möge beschließen, dass der StuRa den Equal Pay Day 2013 unterstützt. Hierzu stellt der StuRa sowohl Notstromer als auch Boxen zur Verfügung und trägt die fällige Entleihgebühr selbst.</i></p>	

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Andreas übernimmt das Protokoll

2. Finanzantrag Tim Kiefer

Da Tim nicht anwesend ist, versucht Ullrich als zuständiger GF den Antrag zu übernehmen. Er stellt jedoch fest, dass die im Antrag erwähnten (und notwendigen) Vergleichsangebote fehlen.

GO-Antrag von Andreas auf Vertagung, da nicht alle Unterlagen vorhanden sind. Ullrich wird Tim bitten, diese nachzureichen.

Der GO-Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

3. Finanzantrag Matthias Zagermann

Matthias möchte zwei Arbeitstische bauen, zum Einen im Referatszimmer (Nr.9) der Technik, sowie zum Anderen eine im Grünen Bunker. Dafür möchte er zwei Arbeitsplatten erwerben mit je vier höhenregulierbaren zwischen 60 und 90 Zentimetern langen Tischbeinen. Dafür beantragt er 252,00 Euro.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Ullrich übernimmt wieder das Protokoll

4. E-Mail von Patrick Oberthür zum IHI

Patrick wollte in einer E-Mail, die unter anderem an die GF ging, darauf hin, wissen welche Rechtsstellung die Angehörigen Studierenden des ehemaligen IHI nun als Teil der TUD einnehmen. Weiterhin weist er auf mögliche Konflikte mit den Ordnungen der Studierendenschaft der TU Dresden und dem SächsHSFG hin.

Die GF weist darauf hin, dass der StuRa seine Satzung bereits geändert hat, um die Studierenden des ehemaligen IHI, als neue Fachschaft zu integrieren. Den erwähnten möglichen Konflikt mit dem Hochschulgesetz sieht die GF nicht.

Matthias verfasst augenblicklich eine Antwort an Patrick.

5. Post

1) Die Landtagsfraktion der SPD lädt den StuRa zum Frühjahrsempfang am 21.03.2013 ein. Da an diesem Tag die Exekutivposten gewählt werden, kann seitens des StuRa wohl niemand daran teilnehmen, was sehr schade ist.

2) Die Firma „National Pen“ hat dem StuRa ein Angebot für Kugelschreiber, inkl. Eines Probeexemplars, geschickt. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit sucht jedoch derzeit gerade (gemäß Auftrag durch das Plenum) nach Angeboten für Öko-Kugelschreiber.

Die GF nimmt die Werbung also zur Kenntnis, sieht jedoch keinen Bedarf an dem Angebot.

3) Seitens der Prorektorin Bildung und Internationales ging dem StuRa der Studienjahresablaufplan 2014/15 zur Kenntnis zu.

6. Bericht zum Termin mit Planungsbüro AS&P

Es ging bei diesem Treffen im StuRa am heutigen Tag um das Raumplanungskonzept der TUD und die Meinung der Studierenden hierzu.

Anwesend waren: eine Vertreterin des Stadtplanungsamtes, ein Vertreter des Planungsbüros, Matthias Zagermann, Carolin Riedel, Kay Schomburg, Christian Prause und Andreas Spranger. Es wurde seitens der Studierenden eine kurze Präsentation gezeigt, worauf hin recht schnell zur Diskussion übergegangen wurde. Kernpunkt hierbei war der „Campus als Lebensraum“. Andreas charakterisiert die Gespräche als „nett“.

7. Termin mit Prof. Schneider (Mdl)

Andreas berichtet dass der Termin platzte und eine Stunde vor Beginn seitens des Büros des MdL abgesagt wurde.